

Pfarreiversammlung vom Donnerstag, 7. April 2022 um 20.00 Uhr im Schürli - Rechthalten

| | |
|---------------------------|---|
| Vorsitz: | Martina Neuhaus-Achermann, Präsidentin |
| Anzahl Teilnehmer: | 27 Personen 1 Personen nicht stimmberechtigt – Markus Jungo – Treuhand Core |
| Entschuldigt: | Irène Achermann + Chor (Probe Chor Brünisried) – Marie-Therese Neuhaus-Corpataux |
| Stimmzählerin: | Emil Jenny Renate Pellet |
| Protokoll: | Elvira Bächler |

Traktanden:

1. Protokoll der Pfarreiversammlung vom 27. Mai 2021 in Brünisried
2. Jahresrechnung 2021 – Bericht der Finanzkommission
3. Budget 2022 – Bericht der Finanzkommission
4. Wort der Ansprechperson
Wort der Pastoralgruppe
5. Verschiedenes

Begrüssung und Eröffnung der Versammlung

Die Pfarreipräsidentin Martina Neuhaus-Achermann heisst die anwesenden Pfarrebürgerinnen und -bürger zur Pfarreiversammlung herzlich willkommen.

Die Einladung zur Versammlung wurde ordnungsgemäss im Amtsblatt Nr. 11 vom 18.3.2022, im Pfarrblatt und in den Anschlagkästen bei den Kirchen in Rechthalten und Brünisried veröffentlicht. Ausserdem ging eine Einladung an alle Haushaltungen der Pfarrei (inkl. Berg, Brünisried – vom Berg ist niemand anwesend). Die Bewohner von Ober St. Ursen wurden separat per Brief eingeladen. Die Dokumente zur Versammlung konnten im Pfarramtsekretariat eingesehen werden und sind auf der Homepage der Gemeinde Rechthalten aufgeschaltet. Herzlichen Dank an die Gemeinde.

Gegen die Einberufung werden keine Einwände erhoben, die Versammlung gilt als eröffnet.

1. Protokoll der Pfarreiversammlung vom 27. Mai 2021 in Rechthalten

Das Protokoll der Pfarreiversammlung vom 27. Mai 2021 konnte im Pfarramtsekretariat eingesehen werden.

Zum Protokoll gibt es keine Einwände und Fragen. Dieses wird einstimmig genehmigt. Danke für die Annahme. Danke an Elvira Bächler für das Verfassen des Protokolls.

2. Jahresrechnung 2021 - Bericht der Finanzkommission

Markus Jungo vom Treuhandbüro CORE präsentiert die Jahresrechnung 2021 – siehe Anhang des Protokolls.

Er gibt zu den Einnahme- und Ausgabepositionen nähere Erklärungen ab.

Besoldung der Organisten und Chorleitungen – Fr. 4'000.—Überschreitung des Budgets - die Chöre und das Volk durften wegen Corona nicht singen – deshalb wurden an versch. Messen Kantoren eingesetzt, die dafür eine Entschädigung erhalten haben.

Beitrag Seelsorgeeinheit Senseoberland

Fr. 10'000.—weniger bezahlt als budgetiert

Rubrik Kirche und Kultusstätten – leicht über dem Budget

Steuern Vorjahre natürliche Personen + Fr. 12'605.07

Rechnung 2021:

Aufwand Fr. 544'410.96 / Ertrag Fr. 552'241.46

= Gewinn von Fr. 7'830.50

Investitionsrechnung 3 Projekte waren geplant wurden aber noch nicht realisiert:

- Homepage Pfarrei
- Spiel- und Parkplatz – Landverkauf Brünisried (wurde noch nichts rechtlich unterschrieben)
- Pfarrhaus Umgebungsarbeiten, Garagen

Gibt es Fragen zur Jahresrechnung 2021:

Es gibt keine Fragen zu den Ausführungen von Markus Jungo.

Jahresrechnung der Seelsorgeeinheit Sense-Oberland

Martina Neuhaus stellt kurz die Jahresrechnung vor – siehe Rechnung im Anhang des Protokolls.

Total Aufwand Fr. 780'083.59 / Total Ertrag Fr. 8'000.—

Differenz zum Budget Fr. 86'461.50 – es wurde wegen COVID weniger gebraucht und durch den Ausfall des Moderators (krankheitshalber) und Rückerstattung von Krankentaggelder

Für unsere Pfarrei beträgt der Anteil an die SESO = 15.7299%

= Fr. 121'448.—

Hat jemand eine Frage zu den Kosten der Seelsorgeeinheit?

Es gibt keine Fragen.

Bericht der Finanzkommission (Sibylle Müller)

Die Finanzkommission durfte sich am 21. März 2022 eingehend von Pfarreiratspräsidentin Martina Neuhaus und den Kassier Markus Jungo die Rechnung 2021 erläutern lassen, bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und die detaillierte und sauber geführte Jahresrechnung 2021.

Im Rahmen der Jahresrevision von Bilanz, Laufender Rechnung und Investitionsrechnung können wir bestätigen, dass die Jahresrechnung sämtliche Buchungen des Berichtjahres umfasst. Die Jahresrechnung, welche durch den Pfarreirat genehmigt wurde, umfasst alle Vermögenswerte und Verpflichtungen der Pfarrei.

Die Jahresrechnung 2021 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von **CHF 7'830.50**. In der laufenden Rechnung fiel positiv auf, dass neben den ordentlichen Abschreibungen über CHF 26'100.00 weitere ausserordentliche Abschreibungen von CHF 34'400.00 auf die Kirchen getätigt werden konnten.

Die Finanzkommission ist erfreut, dass der Pfarreirat den Budgetrahmen einhalten konnte. So sind kaum Abweichungen in der Rechnung ersichtlich, was wiederum von einer getreuen und sauberen Führung, von Erfahrung, Kontrolle und vertrauenswürdiger Zusammenarbeit zeugt.

Die Finanzkommission spricht dem Pfarreirat und Herrn Markus Jungo für die umsichtige Führung der Kasse sowie für die informativen Gespräche den besten Dank aus.

Die Finanzkommission schlägt der Versammlung vor, die Rechnung 2021 des Pfarreirates zu genehmigen.

Abstimmung

Die Jahresrechnung 2021 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Die Pfarreipräsidentin Martina Neuhaus-Achermann bedankt sich bei Markus Jungo für die Präsentation und der Finanzkommission für die gute Zusammenarbeit.

3. Budget 2022 – Bericht der Finanzkommission

Martina Neuhaus präsentiert das Budget 2022:

Ausgaben für Empfänge und Anlässe – Fr. 5'000.—

Für Jubiläum – 50 Jahre Herz-Jesu-Kirche Brünisried am 3. Juli 2022 und andere Anlässe

Honorar Dienstleistungen Dritter – Fr. 22'000.—

Rechnung Treuhänder und offene Notar- und Anwaltskosten

Seelsorge – Beitrag SESO Sense-Oberland

Es wird eine Person mehr eingerechnet – man weiss nicht wie der Moderator ersetzt wird– Budgetiert sind für uns Fr. 136'500.—

Kirche und Kultusstätten

Gebäudeunterhaltskosten – Kirche-Brünisried

- Schaden bei Dachsanierung (Wasserschaden an zwei Ecken der Kirche) – Versicherung übernimmt einen grossen Teil der Kosten – es muss aber die ganze Fläche gestrichen werden – so entstehen auch Kosten für die Pfarrei
- Eingangstüre streichen und flicken
- Abdichten der Kirche – die Seite gegen den Friedhof abdichten – Kosten noch unklar – haben noch keine Offerten
- Mikrofon in Brünisried muss ausgewechselt werden – ist nicht mehr kompatibel mit der Höranlage
- Renovationen Kapelle und Wegkreuze

Total wurde Fr. 30'000.— budgetiert

-

Liegenschaft Brünisried

Hanspeter Piller wurde pensioniert. Er möchte weiterhin als Mieter auf dem Heimwesen wohnen und einen Teil des Heimwesens weiterhin bewirtschaften. Die Wohnung und Ställe wurden vom Bauernverband geschätzt. 40 Jahre wurde am Heimwesen nichts gemacht.

Das restliche Land, welches von Hanspeter Piller nicht mehr bewirtschaftet wird, wird sofort zur Pacht ausgeschrieben. Interessierte Landwirte können sich auf die Ausschreibung melden.

Die Pachterträge sind etwas höher budgetiert – wir halten uns an die Vorgaben von Grangeneuve.

Budgetiert ist für die Rechnung 2022 ein Gewinn von Fr. 1'670.—.

Die Investitionen werden vom 2021 auf das Jahr 2022 übernommen.

Gibt es Fragen zum Budget oder Investitionsrechnung?

Es gibt keine Fragen.

Bericht der Finanzkommission (Yvette Jenny)

Die Finanzkommission durfte sich am 21. März 2022 eingehend vom Pfarreirat das Budget 2022 erläutern lassen und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und die detaillierte Ausarbeitung des Voranschlages 2022.

Generell stellt die Finanzkommission fest, dass das Budget 2022 ausgewogen und nach realistischen Massstäben erstellt worden ist. Es besteht die Meinung, dass die Vorarbeiten seriös ausgeführt wurden und die Einschätzungen der Realität entsprechen.

Die Finanzkommission schlägt der Versammlung vor, das Budget des Pfarreirates mit einem budgetierten Gewinn von Fr. 1'670.00 zu genehmigen.

Abstimmung

Wer ist dafür das Budget 2022 anzunehmen.

Das Budget 2022 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Die Pfarreipräsidentin Martina Neuhaus-Achermann bedankt sich bei Finanzkommission für die gute Zusammenarbeit.

5. Wort der Ansprechperson – Jan Bartelsen

- Das letzte Pastoraljahr hatte grosse Herausforderungen – plötzlich kurz vor Weihnachten nur noch 2G oder max. 50 Leute – man musste alles umgestalten. Es musste aber kein GD ausfallen.
- Kontakt mit den Leuten aufnehmen / an alle Senioren unserer Pfarrei wurde eine Weihnachtskarte geschickt (auch an alle in den Pflegeheimen)
- Wechsel im Seelsorgeteam – Robert Hafenrichter hat gekündigt und wurde von Daniel Schwänzer ersetzt – er übernimmt auch kleine Aufgaben in unserer Pfarrei und ist zuständig für das Firmprojekt Firmung 15+, das auf der gesamten Seelsorgeeinheit Ebene neu lanciert wird. Nach den Sommerferien – im September – wird ein dreijähriger Vorbereitungsweg „Auf zur Firmung 2025“ starten.
- In Giffers wurde eine Ansprechperson angestellt – aktuell 5 Personen im Seelsorgeteam
- Die TV Gottesdienste werden beibehalten. Es soll etwas Besonderes sein; aus der Region für die Region. Für das zweite Halbjahr werden verschiedene Gruppen aus dem gesamten Oberland für die Mitgestaltung der Feiern angefragt (am letzten TV GD hat der Jodlerklub „Echo vom Bärkli“ Rechthalten gesungen).

Ein ganz grosser Dank an alle, die in unserer Pfarrei tätig sind. Danke dem Pfarreirat für den wertvollen Einsatz – der Pastoralgruppe die leider kleiner geworden ist. Heute werden viele Arbeiten der Pastoralgruppe im Seelsorgerat diskutiert und organisiert. Jan wünscht sich aus Rechthalten und Brünisried einen Vertreter im Seelsorgerat. Dario Neuhaus hat demissioniert und aus unserer Pfarrei ist leider niemand mehr im Seelsorgerat vertreten. Es wäre sehr wichtig, dass ein bis zwei Personen im Rat mitmachen würden.

Danke an die Sakristaninnen, Katechetinnen, an die Kindergottesdienstverantwortliche, an die WGF Gruppe, an die Organisten und Organistin. Ein grosser Dank geht an die Pfarramtsekretärin Elvira Bächler für die grosse Unterstützung und an alle für die gute Zusammenarbeit.

Wort der Pastoralgruppe – André Zbinden

Im letzten Jahr konnten wir uns wegen Covid nicht gross engagieren. In der Pastoralgruppe waren wir nur fünf Personen (Dario Neuhaus, André Zbinden, Jan, Lisbeth und Elvira von Amtes wegen). Dario ist aus der Gruppe ausgetreten (engagiert sich als Organist, Dirigent ..) So sind wir nur noch vier Personen. Viele Aktivitäten haben sich, wie Jan bereits erwähnt hat, in den Seelsorgerat verlagert.

Wie es mit der Pastoralgruppe weitergeht wird sich in den nächsten Wochen entscheiden.

Im 2021: Mithilfe Glaubenskurs organisieren mit der SESO Oberland – Synode 2023 sehr wertvoll.

5. Verschiedenes

Jubiläum 50 Jahre „Herz-Jesu-Kirche“ Brünisried

Martina Neuhaus informiert über das Jubiläum. Der Festgottesdienst ist am Sonntag, 3. Juli um 09.30 Uhr. Ende April werden die Einladungen verschickt und das Programm mitgeteilt. Es wäre schön, wenn die Bevölkerung am Jubiläum teilnimmt.

Pfarrerrat – Amtsperiode bis im 2023

Martina Neuhaus informiert, dass die Amtsperiode des Pfarrerrates im 2023 endet. Hinweis: Falls gewünscht wird, dass die Anzahl der Ratsmitglieder erhöht werden sollte, müsste jetzt an der Pfarreiversammlung abgestimmt werden. Ich wollte das nur erwähnen. Im nächsten Jahr sind wieder Wahlen – Interessierte dürfen sich gerne melden.

Gibt es Wortmeldungen aus der Versammlung?

Josi Zbinden: Moderator Beat Marchon

Josi Zbinden erkundigt sich nach dem Stand der Dinge im Zusammenhang mit dem Moderator Beat Marchon. Er figuriert nicht mehr als Moderator im Pfarrblatt. Offiziell weiss man nichts.

Martina informiert, dass er seit dem 1. Januar nicht mehr in der SESO tätig ist. Er wohnt noch in der Pfarrei Plaffeien. Er war fast zwei Jahre krank und hat zusätzliche Monate nicht gearbeitet. Er wurde aus der SESO herausgenommen.

Das Bistum sucht eine Lösung für ihn. Im April Pfarrblatt wollte Marianne Pohl (Bischöfliche Delegierte) und Jan darüber informieren. Leider war das nicht möglich.

Martina Neuhaus bedankt sich bei allen für das grosse Engagement. Viele engagieren sich – ohne dies würde es nicht gehen.

Danke, dass ihr an die Versammlung gekommen seid.
Der Pfarrerrat serviert nun ein Glas Wein.

Ende der Versammlung: 20.45 Uhr

Rechthalten, 12. April 2022

Die Schreiberin:

Elvira Bächler-Marchon

Die Pfarreipräsidentin:

Martina Neuhaus-Achermann